

## **In Richtung einer weiteren Stärkung der Berufsbildung**

Die Tripartite Berufsbildungskonferenz (TBBK) hat sich an ihrer Sitzung vom 8. April 2021 mit den Ergebnissen der Verbundpartnertagung vom 23. März 2021 befasst und das weitere Vorgehen festgelegt. Nebst Diskussionen in den Dialogforen folgt nun eine Prüfung der Ergebnisse in Fachexpertengruppen. Die TBBK hat ausserdem entschieden, ein Commitment zum Berufswahlprozess und zu den Lehrstellen zu erarbeiten. Gemeinsame, von allen Verbundpartnern geteilte Grundsätze sollen Jugendlichen und Lehrbetrieben helfen und zu einer Optimierung der Lehrstellenvergabe beitragen. Überdies hat die TBBK gemäss ihrem Auftrag die Meilensteine verschiedener Projekte im Rahmen der Initiative «Berufsbildung 2030» genehmigt.

## **Optimierung von Prozessen und Anreizen in der Berufsbildung**

Die Verbundpartnertagung vom 23. März 2021 war dem Projekt Optimierung von Prozessen und Anreizen in der Berufsbildung gewidmet. Ziel der Tagung war es, in einem ersten Schritt ein gemeinsames Verständnis der Herausforderungen in den drei, gemäss Beschluss des Spitzentreffens der Berufsbildung 2020 als prioritär eingestuften Themen «Ineffizienzen und Fehlallokationen in der Berufsentwicklung», «Finanzierung der überbetrieblichen Kurse» und «Finanzierung der Qualifikationsverfahren» zu erarbeiten. In einem zweiten Schritt wurden Lösungsansätze entwickelt und diskutiert.

Die Ergebnisse wurden innerhalb der TBBK besprochen. Sie werden nun anschliessend in den mit der neuen Governance eingesetzten Dialogforen thematisiert und so die betroffenen Akteure umfassend einbezogen. Für das weitere Vorgehen hat die TBBK entschieden, eine Fachexpertengruppe pro Thema zu beauftragen. Diese werden die Ergebnisse prüfen und einen Vorschlag zuhanden der TBBK ausarbeiten, dabei sollen die Diskussionen in den Dialogforen mitberücksichtigt werden.

## **Projekte 2030 – Meilensteine**

Flexible Berufsausbildung aus Sicht der Arbeitswelt: Die TBBK hat die Ergebnisse der IST-Analyse des SBFI zu den bestehenden Möglichkeiten im Rahmen des Berufsbildungsgesetzes und der Berufsbildungsverordnung sowie die Modalitäten der Flexibilisierung in der Berufsbildung zur Kenntnis genommen wie auch die Ergebnisse der von den Projektverantwortlichen durchgeführten Marktstudie. Auf der Grundlage der Ergebnisse dieser Marktstudie und der IST-Analyse des SBFI sollen Modelle der Flexibilisierung der Berufsausbildung entwickelt werden.

Mit dem Projekt Allgemeinbildung 2030 soll die Allgemeinbildung in der beruflichen Grundbildung hinsichtlich ihrer Zukunftsfähigkeit überprüft und bei Bedarf angepasst werden. Die im Berufsbildungsgesetz und in der Verordnung des SBFI über die Mindestvorschriften für die Allgemeinbildung in der beruflichen Grundbildung festgehaltenen Ziele werden dabei nicht in Frage gestellt. Vor diesem Hintergrund hat das SBFI eine Review in Auftrag gegeben. Aus dieser ergab sich eine Auslegeordnung zum aktuellen Stand der Allgemeinbildung und zur Entwicklung von Zukunftsszenarien der Allgemeinbildung sowie entsprechende Schlussfolgerungen. Die TBBK hat die Review zur Kenntnis genommen. Diese wird Ende April 2021 auf der Projektseite veröffentlicht. Um die Schlussfolgerungen der Review im Hinblick

auf die Erarbeitung von Revisionsempfehlungen zu konsolidieren, finden nun Gespräche in Diskursgruppen statt.

Ferner hat die TBBK den Stand des Projekts [Berufsabschluss für Erwachsene: Anrechnung von Bildungsleistungen](#) zur Kenntnis genommen. Die Arbeiten schreiten voran. Der Fokus des Projekts liegt auf der Ausgestaltung der Prozesse und auf der Erarbeitung von Handlungsempfehlungen zuhanden der Akteure. Auf die Entwicklung eines gesamtschweizerischen Online-Tools wird verzichtet.

### **Commitment Berufswahlprozess und Lehrstellen**

Für die Verbundpartner ist es wichtig, dass einerseits die Jugendlichen eine überlegte und sinnvolle Berufswahl treffen und andererseits die Lehrbetriebe Lernende rekrutieren können, die dem gesuchten Profil entsprechen. Die TBBK ist der Auffassung, dass ein klares Commitment der Verbundpartner dazu hilfreich wäre. Dieses soll gemeinsam getragene Grundsätze zur Bekanntmachung von Berufswahl-Schnuppermöglichkeiten und zu den Daten für Ausschreibung und Vergabe von Lehrstellen festhalten. Die TBBK arbeitet gegenwärtig die entsprechenden Eckpunkte für das Commitment aus.

### **Jahresbericht 2020 der Verbundpartner**

Die TBBK hat den [Jahresbericht 2020 der Verbundpartner](#) gutgeheissen. Der Bericht ist interaktiv aufgebaut und enthält zahlreiche Links; über diese finden sich insbesondere detaillierte Informationen zu fünf wichtigen Projekten im Jahr 2020, welche die priorisierten Stossrichtungen der Initiative [«Berufsbildung 2030»](#) abdecken.

### **Kontakt und weitere Informationen**

[tbbk-ctfp@sbfi.admin.ch](mailto:tbbk-ctfp@sbfi.admin.ch)

[www.tbbk-ctfp.ch](http://www.tbbk-ctfp.ch)